

## „Wir brauchen temporäre Grenzkontrollen zu Polen!“

### CDU-Fraktion fordert Eingreifen von Bund und EU

(Dresden, 18. Oktober 2021) Die Situation der Grenze zu Polen ist alarmierend. Seit mehreren Monaten steigen die Zahlen illegaler Flüchtlinge explosionsartig an. Der belarussische Machthaber Lukaschenko lässt Migranten in sein Land einfliegen und an die EU-Außengrenze lotsen. Von dort kommen sie über Polen bis nach Deutschland. Der Vorsitzende der Bundespolizeigewerkschaft, Heinz Teggert, schlägt jetzt in einem Brief an den Bundesinnenminister Alarm.

Dazu sagt der innenpolitische Sprecher der CDU-Fraktion, **Rico Anton**: „Die steigenden Flüchtlingszahlen an der deutsch-polnischen Grenze sind alarmierend! Es muss gehandelt werden und deshalb sollten bis zur Fertigstellung eines Grenzzauns an der polnischen Außengrenze zu Belarus temporäre Grenzkontrollen in Deutschland erfolgen. Wir dürfen nicht tatenlos zuschauen, wie immer mehr illegale Flüchtlinge ins Land kommen.“

Und der Vorsitzende der CDU-Fraktion, **Christian Hartmann**: „Der Bund und die Europäische Union sind jetzt in der Verantwortung! Wir dürfen nicht zulassen, dass Flüchtlinge zum politischen Druckmittel der belarussischen Machthaber werden. Es muss alles dafür getan werden, dass die EU-Außengrenzen besser geschützt werden und dieser Erpressungsversuch an der EU scheitert.“

Christian Fischer, Pressesprecher

---

#### CDU-Fraktion des Sächsischen Landtages

Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden

0351 493-5610 | Telefon

0351 493-5444 | Telefax